



# Globalboys News

Nr. 2 / 8. Juli 2014

## Globalboys trainieren mit Martin Laciga

Martin Laciga, einer der erfolgreichsten Beachvolleyball-Spieler der Schweiz, war zu Gast bei den Globalboys.

*Als Weltnummer 1 des Jahres 1999, Vize-Weltmeister im selben Jahr, dreifacher Europameister, zweifacher Vize-Europameister, dreifacher Schweizermeister, mit diversen Top-Ten-Platzierungen an Olympischen Spielen und als Schweizer Team-Sportler des Jahres 1999 hat Martin Laciga legendäre Leistungen für den Schweizer Beachvolleyball-Sport erbracht. Insgesamt bestritt Laciga bisher 206 Turniere - nach dem Brasilianer Emanuel Rego (225 Turniere) weltweit die meisten Wettkämpfe im Beachvolleyball. Am 30. Januar 2013 gab er seinen Rücktritt bekannt.*

So der Eintrag in Wikipedia. Ein stolzer Palmarès. Was eigentlich nur noch fehlt, wäre „Weltmeister 50+ in der Halle“. Dies waren Worte der Globalboys bei einem lockeren Bierchen nach dem Training. Die Globalboys müssen schliesslich frühzeitig für Nachwuchs sorgen. Noch ist Martin allerdings etwas zu jung. Bereits jetzt aber ist er ein Kandidat für die Globalboys Ausgabe 2029.

Martin Laciga und Ken Yurdar, unser treuer Physio, führten mit uns ein lockeres Training durch. Interessant war vor allem, wie viele kleine, unscheinbare Muskeln auch aufgewärmt werden müssen. Muskeln, die sicher von vielen Oldies in den letzten Jahren vernachlässigt wurden. Das anschliessende kleine Turnierchen rundete das Ganze noch ab.

Erstaunt und erfreut waren wir, als die Siegermannschaft original Match Trikots von Martin erhielt.



Ein Erinnerungsfoto musste natürlich gemacht werden



Auch Ken ist ein guter Beacher



Hoffentlich ein zukünftiger Globalboy

Vielen Dank an Ken Yurdar und Martin Laciga für das tolle Erlebnis.



## **Globalboys jetzt mit Markenzeichen**

Die Globalboys sind dank der internationalen Auftritte heute schon weitherum bekannt, von den USA über Brasilien bis in die Ukraine. So kam die Idee auf, dass wir ein Emblem kreieren sollten, ein Globalboys Logo. Wer konnte uns da helfen?

Einmal mehr sprang unser Libero Edwin in die Bresche und kreierte mit Marvin ein Emblem, das genau zu den Globalboys passt.



Die Weltkugel als Ball verkörpert internationale Präsenz. Das Kreuz steht natürlich für die Schweiz, symbolisiert aber auch den leistungsorientierten Volleyballsport im Alter. Was noch fehlt ist ein geeigneter Name, denn irgendwann sollte es doch für uns ein Maskottchen sein. Ideen nehmen wir gerne entgegen. (evtl. Globalpäuli 😊)

Marvin und Edwin, vielen herzlichen Dank für die geniale Idee und Ausführung.



## Erster Swiss Global Cup, das Turnier der Globalboys

Die Globalboys haben am Samstag, 28. Juni 2014 erstmals ihr eigenes Turnier, den **Swiss Global Cup**, durchgeführt. Ziel war es, sich mit guten Mannschaften aus der Region zu messen und vor der Sommerpause eine Standortbestimmung vorzunehmen. Zum Kampf gegen die Globalboys stellten sich die Teams von Volero (1. Liga), Klettgau (1. Liga) und Baden (NLB).



Der kompetente Unparteiische, Wöfe.



Einer der zahlreichen Kuchen

Zahlreiche Helfer und Freiwillige trugen zum Gelingen des erstmaligen Anlasses bei. Hiermit danken wir allen, die einen Kuchen gebacken, an der Theke die Köstlichkeiten verkauft oder als Schiedsrichter geamtet haben. Ohne diese Helfer und den unermüdlichen Einsatz von Hausi wäre ein solches Turnier nicht zustande gekommen.

Wir danken Volley S9. Der Verein stellte uns das Sportzentrum Schachen in Bonstetten zur Verfügung.

Sehr herzlich bedanken wir uns auch bei den teilnehmenden Mannschaften. Ihr habt uns echt gefordert.



Einschwören auf das erste Spiel

Im ersten Spiel trafen die Globalboys auf die Jungs aus dem Klettgau, eine aufgestellte und motivierte Truppe. Gleich der erste Satz konnte 25:21 gewonnen werden. Der Trainer warnte uns vor zu grosser Euphorie und machte uns auf noch vorhandene Mängel in unserem Spiel aufmerksam. Nicht unerwartet glich Klettgau mit 25:23 zum 1:1 aus. Den kampfbetonten, intensiven Entscheidungssatz verloren die Oldies knapp mit 17:15.



Unser Passeuer Musti in Aktion



Annahme von Heino



Einzelblock von Vince



Die Startbegegnung endete mit einem knappen 2:1 Sieg der Klettgauer. Unsere taktische Ausrichtung und das Spielsystem haben sich bewährt, die Marschrichtung stimmte. Trotz der knappen Niederlage war dies wohl das beste Spiel, das die Globalboys an diesem Turnier gezeigt haben.



Ob das Timeout nochmals eine Wende bringt?

Gegen Volero spielten wir mit einer total veränderten Aufstellung. Nach dem mit 25:19 verlorenen ersten Satz und einer Standpauke unseres Trainers brauchten wir starke Nerven. Der zweite Satz war an Spannung kaum zu überbieten und endete mit 38:36 und dem glücklicheren Ende für Volero.



Die Ersatzbank hatte ihren Spass dabei



Nach fünf Spielen waren die Punkte verteilt und die Ausgangslage bereits klar. Das Finalspiel hiess Klettgau gegen Volero. Die Globalboys spielten gegen Baden um Platz drei. Ein weiteres Vorrundenspiel gegen Baden erübrigte sich, da weder Baden noch die Globalboys um den Titel mitreden konnten. Somit wurde die Partie gegen Baden als kleiner Final angepfeifen und über drei Gewinnsätze gespielt. Die Senioren mussten vier Sätze kämpfen, bis der dritte Schlussrang Tatsache geworden war. Die Globalboys gewannen dieses intensiv geführte Spiel 3:1.



Eine solide Annahme von Peter, unwiderstehliche Angriffe von Eric und konsequentes Coaching von Andreas





## Die Resultate

### Vorrundenspiele:

<u>Begegnung</u>	<u>Resultat</u>	<u>1. Satz</u>	<u>2. Satz</u>	<u>3. Satz</u>
Klettgau – Globalboys	2:1	21:25	25:23	17:15
Volero – Baden	2:0	25:20	25:23	
Baden – Klettgau	0:2	16:25	21:25	
Volero – Globalboys	2:0	25:19	38:36	
Volero – Klettgau	0:2	23:25	8:25	

### Finalspiele:

<u>Begegnung</u>	<u>Resultat</u>	<u>1. Satz</u>	<u>2. Satz</u>	<u>3. Satz</u>	<u>4. Satz</u>
Klettgau – Volero	1:2	21:25	25:21	12:15	
Baden - Globalboys	1:3	17:25	25:21	16:25	22:25

### Rangliste :

1. Volero
2. Klettgau
3. Globalboys
4. Baden



Fazit: Die Globalboys werden immer besser und haben sich mit diesem Turnier bei der Jugend weiteren Respekt verschafft.

Wir dürfen gespannt sein, wie sich die Globalboys an der Hauptprobe, dem NLB/1. Liga Turnier in Davos, kurz vor der Weltmeisterschaft schlagen werden.

Schlussbemerkung : Turnierfotos von Adrian Knecht ([www.adrianknecht.ch](http://www.adrianknecht.ch)) herzlichen Dank.



## Unsere Sponsoren und Gönner

 <p><b>M&amp;P Mathis &amp; Partner AG</b></p>			 <p><b>Ken &amp; Praxis</b> Für medizinische Massage / Therapie</p>
 <p><b>MathisParnterAG</b></p>			 <p><b>Oeko Massivhaus AG</b></p>
 <p><b>Gasthaus Sonne</b></p>		 <p><b>Physiotherapie Neunkirch</b> René und Zsaznje van de Velde Breitweg 2, 8213 Neunkirch, Schweiz Tel. 0041 52 681 59 34 Fax 0041 52 681 59 35 info@pt-neunkirch.ch www.pt-neunkirch.ch</p>	 <p><b>dave dollé</b> pure training</p>
 <p><b>TRIGON TRAINING</b></p>	 <p><b>activa selection ag</b> Temporär und Dauerstellen <a href="http://www.activa.ch">www.activa.ch</a></p>	 <p><b>NOSER</b> Bauleitungen + Architektur AG</p>	 <p><b>Nighe</b> Restaurant Pizzeria</p>
 <p><b>WITZIG</b> THE OFFICE COMPANY</p>	 <p><b>Stemak</b> ENERGIESPARHAUS</p>	 <p><b>Baur's Corner Store</b> <a href="http://www.baurscornerstore.ch">www.baurscornerstore.ch</a></p>	
 <p><b>KÄLINKlischee AG</b></p>	 <p><b>galledia</b> Wir machen Medien</p>	 <p><b>ChiroSuisse</b> DIE SCHWEIZER CHIROPRAKTOREN Dr. Irina Egli Baarerstr.2 6300 Zug 041 726 10 80</p>	 <p><b>SPOL</b> WHAT PROJECTS WANT</p>
 <p><b>solid.</b></p> <p>Gewerbezone 82 6018 Buttisholz Tel: +41 41 928 08 18</p>	 <p><b>Eugen Weber Transport AG</b> 6102 Matters - 079/ 6414495 - 041/ 4980044</p>		 <p><b>GS FOOD</b> SPORTERNÄHRUNG &amp; BERATUNG</p>





**KABLAN**  
AG

**MHP**  
Müller + Partner  
Architektur AG

**MOOR**  
IMMOBILIEN

# *Die Mobilier*

*Versicherungen & Vorsorge*

**OCHSNER SPORT**

**Brühwiler**  
Bauunternehmung  
Oberbüren / Niederuzwil

**GEHRIG**GROUP  
Professional Solutions